

# PRESSEMITTEILUNG

27. März 2025

## Geldmengenentwicklung im Euroraum: Februar 2025

- Die Jahreswachstumsrate des weit gefassten [Geldmengenaggregats M3](#) erhöhte sich im Februar 2025 auf 4,0 % nach 3,8 % im Januar (korrigiert von ursprünglich 3,6 %).
- Die Jahreswachstumsrate des enger gefassten [Geldmengenaggregats M1](#), das den Bargeldumlauf und die täglich fälligen Einlagen umfasst, stieg im Februar auf 3,5 % gegenüber 2,7 % im Januar.
- Die Jahreswachstumsrate der [bereinigten Buchkredite an private Haushalte](#) erhöhte sich im Februar auf 1,5 % nach 1,3 % im Januar.
- Die Jahreswachstumsrate der [bereinigten Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften](#) nahm im Februar auf 2,2 % zu, verglichen mit 2,0 % im Januar.

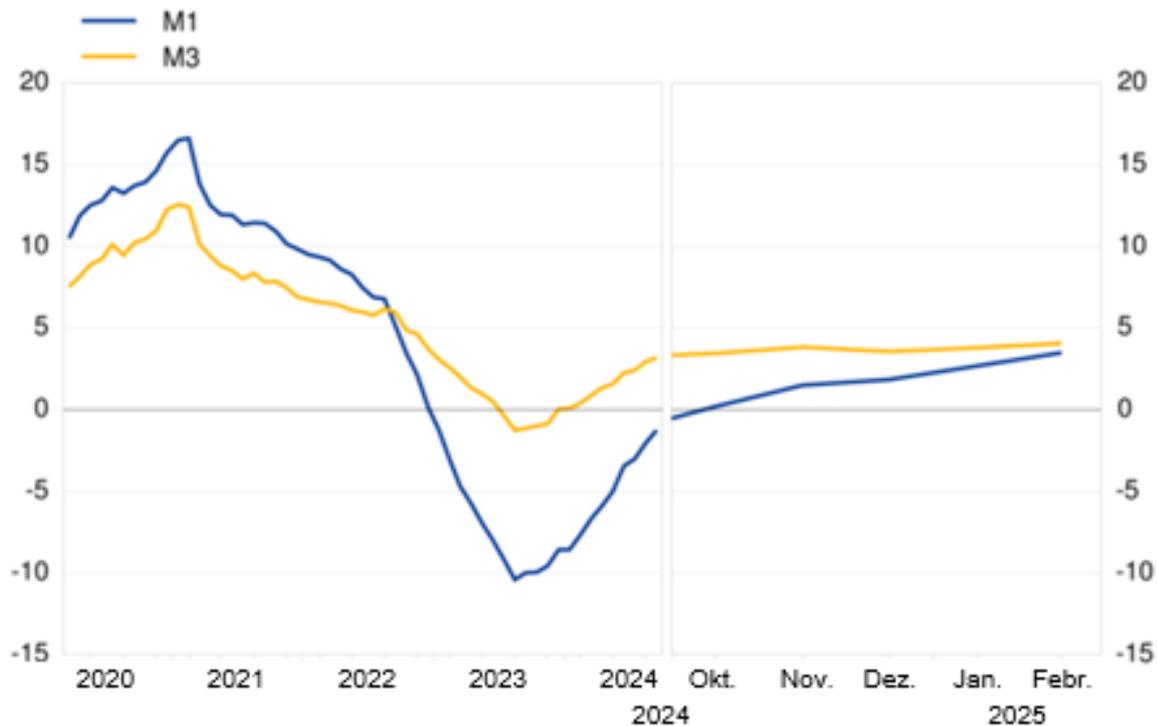
## Komponenten der weit gefassten Geldmenge M3

Die Jahreswachstumsrate des weit gefassten Geldmengenaggregats M3 erhöhte sich im Februar 2025 auf 4,0 % nach 3,8 % im Januar. In den drei Monaten bis Februar betrug sie durchschnittlich 3,8 %. Die [Komponenten von M3](#) entwickelten sich wie folgt: Die jährliche Wachstumsrate des enger gefassten Geldmengenaggregats M1, das den Bargeldumlauf und die täglich fälligen Einlagen umfasst, stieg von 2,7 % im Januar auf 3,5 % im Februar. Im selben Zeitraum sank die Jahreswachstumsrate der sonstigen kurzfristigen Einlagen (M2 - M1) von 3,3 % auf 2,0 %, und die Jahreswachstumsrate der marktfähigen Finanzinstrumente (M3 - M2) stieg von 17,3 % auf 19,8 %.

## Abbildung 1

### Geldmengenaggregate

(Jahreswachstumsrate)



Daten zu den Geldmengenaggregaten sind [hier](#) abrufbar.

Betrachtet man die [Beiträge der einzelnen Komponenten zur Jahreswachstumsrate von M3](#), so lag der Beitrag des enger gefassten Geldmengenaggregats M1 im Februar bei 2,2 Prozentpunkten nach 1,7 Prozentpunkten im Januar. Der Beitrag der sonstigen kurzfristigen Einlagen (M2 - M1) belief sich im Berichtsmonat auf 0,6 Prozentpunkte, verglichen mit 1,0 Prozentpunkten im Januar, und jener der marktfähigen Finanzinstrumente (M3 - M2) lag bei 1,3 Prozentpunkten gegenüber 1,1 Prozentpunkten im Vormonat.

Die [in M3 enthaltenen Einlagen](#) entwickelten sich aufgeschlüsselt nach geldhaltenden Sektoren wie folgt: Die Jahreswachstumsrate der Einlagen privater Haushalte erhöhte sich von 3,3 % im Januar auf 3,4 % im Februar. Die Jahreswachstumsrate der Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften stieg im selben Zeitraum von 3,0 % auf 3,5 %, während jene der Einlagen von Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds) von 4,6 % auf 8,5 % zunahm.

## Gegenposten der weit gefassten Geldmenge M3

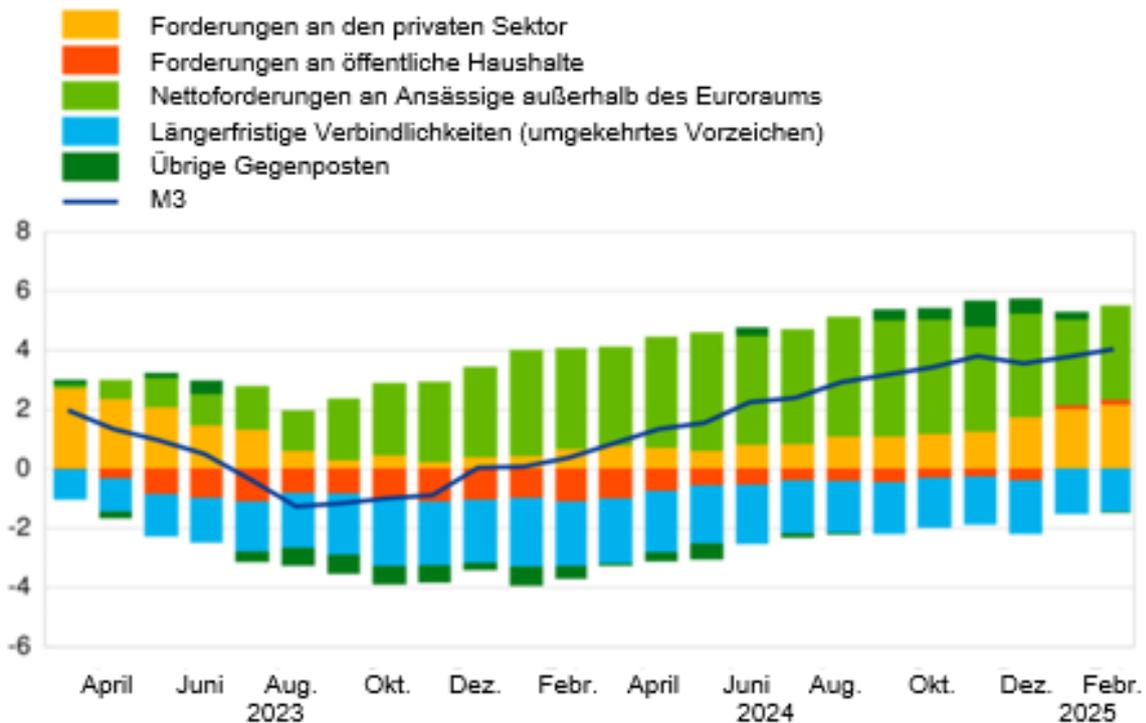
Die Veränderungen der Posten der konsolidierten Bilanz des MFI-Sektors, die nicht zur Geldmenge M3 gerechnet werden ([M3-Gegenposten](#)), wirkten sich im Februar 2025 wie folgt auf die Jahreswachstumsrate von M3 aus: Die Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums steuerten 3,1 Prozentpunkte bei (nach 2,9 Prozentpunkten im Januar), die Forderungen an den privaten Sektor 2,2 Prozentpunkte (nach 2,0 Prozentpunkten), die Forderungen an öffentliche Haushalte 0,2 Prozentpunkte (nach 0,1 Prozentpunkten),

die längerfristigen Verbindlichkeiten -1,5 Prozentpunkte (wie im Vormonat) und die übrigen Gegenposten 0,0 Prozentpunkte (nach 0,2 Prozentpunkten).

## Abbildung 2

### Beitrag der M3-Gegenposten zur Jahreswachstumsrate von M3

(in Prozentpunkten)



Daten zu den Beiträgen der M3-Gegenposten zur Jahreswachstumsrate von M3 sind [hier](#) abrufbar.

## Forderungen an Nicht-MFIs im Euroraum

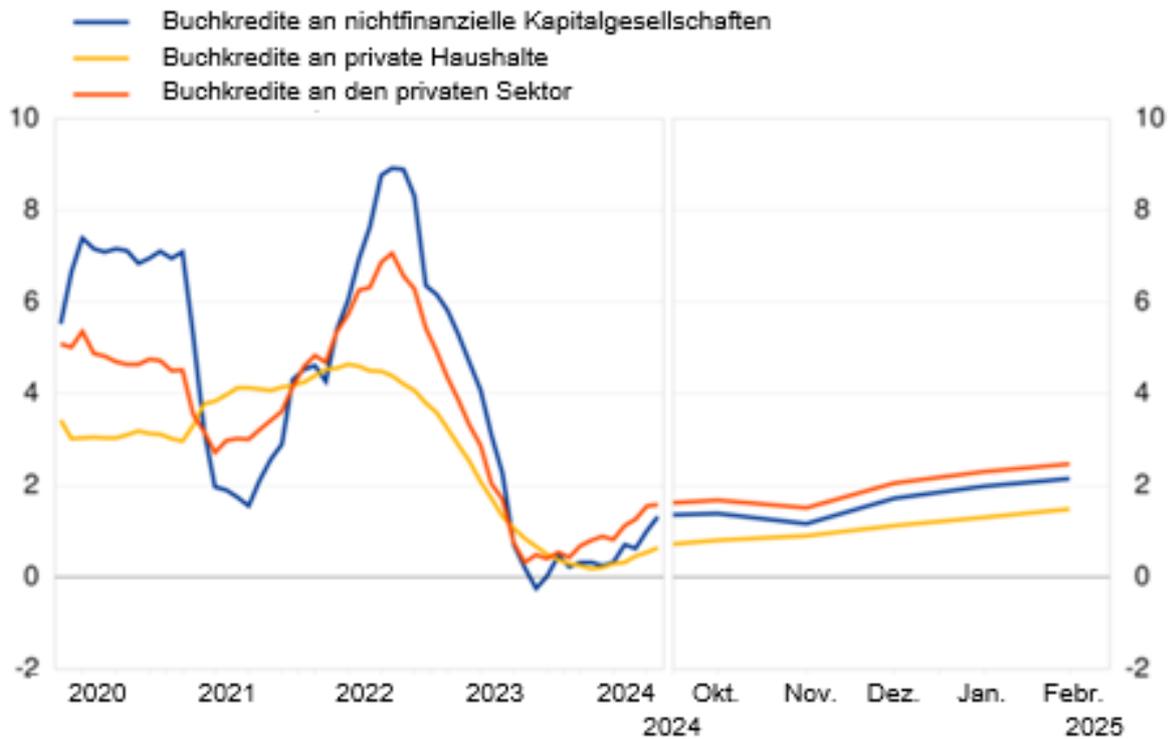
Die Jahreswachstumsrate der gesamten [Forderungen an Nicht-MFIs im Euroraum](#) belief sich im Februar 2025 auf 1,7 %, verglichen mit 1,6 % im Januar. Die jährliche Wachstumsrate der [Forderungen an öffentliche Haushalte](#) betrug im Februar 0,4 % nach 0,3 % im Vormonat. Die Jahreswachstumsrate der [Forderungen an den privaten Sektor](#) stieg unterdessen auf 2,3 % nach 2,1 %.

Die Jahreswachstumsrate der um Kreditübertragungen sowie fiktive Cash-Pooling-Aktivitäten [bereinigten Buchkredite an den privaten Sektor](#) nahm im Februar auf 2,5 % zu, verglichen mit 2,3 % im Januar. Dabei erhöhte sich die jährliche Wachstumsrate der [bereinigten Buchkredite an private Haushalte](#) auf 1,5 % (nach 1,3 %) und jene der [bereinigten Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften](#) auf 2,2 % (nach 2,0 %).

### Abbildung 3

#### Bereinigte Buchkredite an den privaten Sektor

(Jahreswachstumsrate)



Daten zu den bereinigten Buchkrediten an den privaten Sektor sind [hier](#) abrufbar.

### Anhang

Tabelle 1 bis 4

### Anmerkung

- Soweit nicht anders angegeben, sind die in dieser Pressemitteilung ausgewiesenen Daten um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt.
- Der Begriff „privater Sektor“ bezieht sich auf Nicht-MFIs im Euroraum (ohne öffentliche Haushalte).
- Die Hyperlinks verweisen auf Daten, die sich aufgrund von Revisionen mit jeder neuen Veröffentlichung ändern können. Die Daten der im Anhang aufgeführten Tabellen stellen eine Momentaufnahme zum Zeitpunkt der aktuellen Veröffentlichung dar.

### Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation  
Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland  
Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: [media@ecb.europa.eu](mailto:media@ecb.europa.eu)  
Internet: [www.ecb.europa.eu](http://www.ecb.europa.eu)

*Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.*

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

# 1 Geldmengenentwicklung im Euroraum: Februar 2025

(in Mrd. €; Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten<sup>(a)</sup>)

	Monats- endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
	Febr. 2025	Dez. 2024	Jan. 2025	Febr. 2025	Dez. 2024	Jan. 2025	Febr. 2025
<b>KOMPONENTEN VON M3</b>							
<b>1. M3</b>	<b>16 859</b>	<b>52</b>	<b>38</b>	<b>74</b>	<b>3,6</b>	<b>3,8</b>	<b>4,0</b>
1.1. M2	15 627	28	5	47	2,6	2,9	3,0
1.1.1. M1	10 661	27	19	65	1,8	2,7	3,5
Bargeldumlauf	1 560	6	-1	4	1,4	1,5	1,7
Täglich fällige Einlagen	9 102	21	20	61	1,9	2,9	3,8
1.1.2. Sonstige kurzfristige Einlagen (M2 - M1)	4 966	1	-14	-18	4,4	3,3	2,0
Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	2 491	-34	-16	-21	8,8	5,7	2,3
Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2 475	35	2	3	0,4	1,1	1,7
1.2. Marktfähige Finanzinstrumente (M3 - M2)	1 231	24	34	27	17,5	17,3	19,8
Repogeschäfte	275	14	19	7	41,3	51,3	57,8
Geldmarktfondsanteile	923	18	1	33	18,4	16,1	18,7
Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	33	-9	14	-14	-58,5	-49,4	-60,3
<b>GEGENPOSTEN ZU M3</b>							
<b>Verbindlichkeiten der MFIs:</b>							
<b>2. Verbindlichkeiten gegenüber Zentralstaaten<sup>(b)</sup></b>	<b>425</b>	<b>-46</b>	<b>27</b>	<b>21</b>	<b>-15,5</b>	<b>-10,0</b>	<b>-1,0</b>
<b>3. Längerfristige Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euroraum</b>	<b>7 954</b>	<b>53</b>	<b>23</b>	<b>8</b>	<b>3,9</b>	<b>3,2</b>	<b>3,1</b>
3.1. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von mehr als 2 Jahren	1 842	3	-4	1	0,9	0,6	0,6
3.2. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	118	1	2	1	29,1	23,5	19,0
3.3. Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2 600	1	6	6	6,8	5,4	5,0
3.4. Kapital und Rücklagen	3 394	49	19	-1	2,5	2,3	2,5
<b>Forderungen der MFIs:</b>							
<b>4. Forderungen an Nicht-MFIs im Euroraum</b>	<b>22 192</b>	<b>94</b>	<b>100</b>	<b>48</b>	<b>1,0</b>	<b>1,6</b>	<b>1,7</b>
4.1. Forderungen an öffentliche Haushalte	6 300	6	50	-15	-1,0	0,3	0,4
Buchkredite	1 002	-2	8	5	-0,1	1,2	1,9
Schuldverschreibungen	5 272	8	42	-20	-1,2	0,2	0,1
Anteilsrechte	26	0	0	0	1,9	1,6	1,5
4.2. Forderungen an den privaten Sektor <sup>(c)</sup>	15 892	88	50	62	1,8	2,1	2,3
Buchkredite	13 338	72	40	58	1,8	2,2	2,4
Bereinigte Buchkredite <sup>(d)</sup>	13 576	87	30	51	2,0	2,3	2,5
Schuldverschreibungen	1 573	2	-3	-5	0,6	-1,0	-1,2
Anteilsrechte	640	2	3	6	3,0	2,7	3,0
Von Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds) begebene Anteile	342	12	10	3	10,1	12,2	13,1
<b>5. Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums</b>	<b>2 829</b>	<b>52</b>	<b>1</b>	<b>34</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>6. Andere Gegenposten zu M3 (Rest)</b>	<b>218</b>	<b>-86</b>	<b>-14</b>	<b>21</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<i>Darunter:</i>							
6.1. Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten (Verbindlichkeiten) <sup>(e)</sup>	196	-36	23	33	-7,7	0,0	18,5
6.2. Reverse-Repo-Geschäfte mit zentralen Kontrahenten (Forderungen) <sup>(e)</sup>	160	-28	11	13	-10,9	-8,2	-7,9

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf der konsolidierten Bilanz der monetären Finanzinstitute (MFIs), die ihren Sitz im Euroraum haben. Der MFI-Sektor umfasst das Eurosystem, Kreditinstitute (ohne Zentralbanken) und Geldmarktfonds. „Veränderung gegen Vormonat“ ergibt sich aus Bestandsveränderungen ohne Neubewertungen, Wechselkursänderungen, Umgruppierungen und andere nicht transaktionsbedingte Veränderungen. Zu M3 zählen Verbindlichkeiten von MFIs sowie kurzfristige Verbindlichkeiten aus Einlagen der Post und bestimmter Stellen der Zentralstaaten gegenüber im Euroraum ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(b) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie der von Zentralstaaten gehaltenen vom MFI-Sektor begebenen Wertpapiere.

(c) Bezieht sich auf Nicht-MFIs im Euroraum (ohne öffentliche Haushalte).

(d) Buchkredite bereinigt um Effekte aus Übertragungen aus bzw. in MFI-Bilanzen sowie um durch MFIs erbrachte fiktive Cash-Pooling-Dienstleistungen. Weitere Aufschlüsselungen finden sich in Tabelle 4.

(e) Reihe nicht saisonbereinigt.

## 2 Beitrag zur Jahreswachstumsrate von M3: Februar 2025

(Beitrag in Prozentpunkten zur Veränderung von M3 gegenüber dem Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten<sup>(a)</sup>)

	Dez. 2024	Jan. 2025	Febr. 2025
<b>KOMPONENTEN VON M3</b>			
1. M1	1,2	1,7	2,2
1.1. Bargeldumlauf	0,1	0,1	0,2
1.2. Täglich fällige Einlagen	1,0	1,6	2,0
2. M2 - M1 (sonstige kurzfristige Einlagen)	1,3	1,0	0,6
3. M3 - M2 (marktfähige Finanzinstrumente)	1,1	1,1	1,3
<b>GEGENPOSTEN ZU M3</b>			
4. Forderungen an den privaten Sektor	1,8	2,0	2,2
5. Forderungen an öffentliche Haushalte	-0,4	0,1	0,2
6. Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euroraums	3,5	2,9	3,1
7. Längerfristige Verbindlichkeiten (umgekehrtes Vorzeichen) <sup>(b)</sup>	-1,8	-1,5	-1,5
8. Übrige Gegenposten	0,5	0,2	0,0
<b>M3 (Summe der Posten 1 bis 3 oder 4 bis 8)</b>	<b>3,6</b>	<b>3,8</b>	<b>4,0</b>

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

(b) Längerfristige Verbindlichkeiten gegenüber Gebietsansässigen ohne Zentralstaaten.

### 3 In M3 enthaltene Einlagen: Februar 2025

(in Mrd. €; Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten<sup>(a)</sup>)

	Monats- endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
	Febr. 2025	Dez. 2024	Jan. 2025	Febr. 2025	Dez. 2024	Jan. 2025	Febr. 2025
<b>Einlagen insgesamt</b>	<b>14 343</b>	<b>37</b>	<b>25</b>	<b>51</b>	<b>3,3</b>	<b>3,7</b>	<b>3,8</b>
<b>1. Einlagen privater Haushalte<sup>(b)</sup></b>	<b>8 772</b>	<b>57</b>	<b>-6</b>	<b>20</b>	<b>3,5</b>	<b>3,3</b>	<b>3,4</b>
1.1. Täglich fällige Einlagen	5 236	33	4	32	1,1	1,7	2,7
1.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	1 230	-8	-9	-15	23,0	16,4	10,8
1.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2 305	30	-1	3	0,4	0,8	1,4
1.4. Repogeschäfte	1	1	0	0	6,1	19,1	15,7
<b>2. Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften</b>	<b>3 447</b>	<b>26</b>	<b>0</b>	<b>16</b>	<b>2,8</b>	<b>3,0</b>	<b>3,5</b>
2.1. Täglich fällige Einlagen	2 479	45	-28	7	3,1	3,5	4,1
2.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	811	-21	17	2	2,0	0,3	-0,6
2.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	136	4	2	0	2,2	6,2	6,6
2.4. Repogeschäfte	20	-2	9	7	1,8	188,4	323,5
<b>3. Einlagen von Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)</b>	<b>456</b>	<b>9</b>	<b>-15</b>	<b>14</b>	<b>7,4</b>	<b>4,6</b>	<b>8,5</b>
3.1. Täglich fällige Einlagen	368	1	-5	13	3,8	4,4	9,3
3.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	38	4	-4	-3	-3,6	-13,9	-21,3
3.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2	0	0	0	2,3	5,4	20,8
3.4. Repogeschäfte	47	3	-6	4	66,2	32,5	42,7
<b>4. Einlagen von Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen</b>	<b>233</b>	<b>2</b>	<b>-2</b>	<b>3</b>	<b>1,8</b>	<b>3,0</b>	<b>4,3</b>
4.1. Täglich fällige Einlagen	156	9	-9	2	5,1	1,5	5,2
4.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	40	-4	4	-2	-15,5	-0,1	-8,1
4.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	3	0	0	0	1,3	-3,8	-9,2
4.4. Repogeschäfte	34	-3	3	2	9,5	23,2	20,3
<b>5. Einlagen sonstiger nichtmonetärer finanzieller Kapitalgesellschaften<sup>(c)</sup></b>	<b>892</b>	<b>-42</b>	<b>47</b>	<b>3</b>	<b>2,9</b>	<b>10,1</b>	<b>9,8</b>
5.1. Täglich fällige Einlagen	490	-46	45	14	1,6	8,5	11,2
5.2. Einlagen mit vereinbarter Laufzeit von bis zu 2 Jahren	233	-3	-13	-5	-5,2	-2,2	-7,4
5.3. Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	19	1	1	-1	5,1	12,3	12,2
5.4. Repogeschäfte <sup>(c)</sup>	150	7	14	-5	24,4	42,1	43,3
<b>6. Einlagen sonstiger öffentlicher Haushalte</b>	<b>543</b>	<b>-15</b>	<b>1</b>	<b>-6</b>	<b>0,6</b>	<b>3,0</b>	<b>-0,1</b>

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf der konsolidierten Bilanz der monetären Finanzinstitute (MFIs), die ihren Sitz im Euroraum haben. Der MFI-Sektor umfasst das Eurosystem, Kreditinstitute (ohne Zentralbanken) und Geldmarktfonds.

„Veränderung gegen Vormonat“ ergibt sich aus Bestandsveränderungen ohne Wechselkursänderungen, Umgruppierungen und andere nicht transaktionsbedingte Veränderungen.

(b) Einschließlich Einlagen privater Organisationen ohne Erwerbszweck.

(c) Ohne Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten.

#### 4 Bereinigte Buchkredite an den privaten Sektor: Februar 2025<sup>(a)</sup>

(in Mrd. €; Veränderung gegen Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten<sup>(b)</sup>)

	Monats- endstände	Veränderung gegen Vormonat			Jahreswachstumsrate		
	Febr. 2025	Dez. 2024	Jan. 2025	Febr. 2025	Dez. 2024	Jan. 2025	Febr. 2025
<b>1. Kredite an private Haushalte<sup>(c)</sup></b>	<b>6 956</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	<b>1,1</b>	<b>1,3</b>	<b>1,5</b>
1.1. Konsumentenkredite	782	5	3	1	3,8	4,0	3,9
1.2. Wohnungsbaukredite	5 485	11	11	14	1,1	1,2	1,4
1.3. Sonstige Kredite	690	- 2	0	0	- 1,4	- 1,1	- 0,8
<i>Darunter: Einzelunternehmen</i>	358	0	- 1	0	- 2,4	- 2,4	- 2,2
<b>2. Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften</b>	<b>5 217</b>	<b>39</b>	<b>6</b>	<b>14</b>	<b>1,7</b>	<b>2,0</b>	<b>2,2</b>
2.1. Laufzeit bis zu 1 Jahr	831	7	- 6	4	2,0	3,0	3,2
2.2. Laufzeit mehr als 1 Jahr bis zu 5 Jahren	1 122	11	5	4	1,0	1,3	1,8
2.3. Laufzeit mehr als 5 Jahre	3 264	21	7	6	1,9	2,0	2,0
<b>3. Kredite an Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)</b>	<b>177</b>	<b>7</b>	<b>- 6</b>	<b>- 1</b>	<b>8,2</b>	<b>5,6</b>	<b>6,5</b>
<b>4. Kredite an Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen</b>	<b>128</b>	<b>3</b>	<b>- 1</b>	<b>- 1</b>	<b>1,2</b>	<b>2,0</b>	<b>0,8</b>
<b>5. Kredite an sonstige nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften<sup>(d)</sup></b>	<b>1 098</b>	<b>24</b>	<b>16</b>	<b>24</b>	<b>9,5</b>	<b>10,5</b>	<b>10,5</b>

(a) Buchkredite bereinigt um Effekte aus Übertragungen aus bzw. in MFI-Bilanzen und um durch MFIs erbrachte fiktive Cash-Pooling-Dienstleistungen. Soweit Daten zu Übertragungen von aus MFI-Bilanzen ausgegliederten Krediten zur Verfügung stehen, sind sie hierin berücksichtigt. „Veränderung gegen Vormonat“ ergibt sich aus Bestandsveränderungen ohne Neubewertungen, Wechselkursänderungen, Umgruppierungen und andere nicht transaktionsbedingte Veränderungen.

(b) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

(c) Einschließlich Buchkrediten an private Organisationen ohne Erwerbszweck.

(d) Ohne Reverse-Repo-Geschäfte mit zentralen Kontrahenten.